

## PRESSEMITTEILUNG

### **Physiotherapeutische Leistungen in Kliniken stärken und Finanzierung sicherstellen.**

### **Was für die Hebammen im Krankenhaus gilt, muss auch für Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten gelten.**

**Köln, 09. November 2022:** Im Rahmen der aktuellen Gesetzgebungsverfahren rund um die Krankenhausfinanzierung sichert Bundesgesundheitsminister Prof. Dr. Karl Lauterbach den Hebammen 240 Millionen Euro zu, um die Geburtshilfe in den Krankenhäusern besser auszustatten. „Wir begrüßen das Signal des Ministers, weitere Berufsgruppen neben der Pflege im stationären Bereich finanziell dadurch besserzustellen, dass man sie außerbudgetär vergütet. Aus Gründen der Versorgungsqualität muss dies aber auch für die physiotherapeutische Versorgung der Patientinnen und Patienten in den Kliniken gelten“, erklärt Andrea Rädlein, Vorsitzende des Deutschen Verbandes für Physiotherapie.

Bei allen gesetzgeberischen Maßnahmen muss finanziell sichergestellt sein, dass die Patientinnen und Patienten weiterhin von entsprechend qualifiziertem Personal versorgt werden. Der Deutsche Verband für Physiotherapie geht noch einen Schritt weiter: „Im Sinne einer qualitativen Versorgung der Patientinnen und Patienten geht es darum, die physiotherapeutische Versorgung in den Akut- und Rehakliniken zu stärken und weiter auszubauen – fachlich und auch finanziell“, betont Andrea Rädlein.

#### **Über den Deutschen Verband für Physiotherapie:**

Der Deutsche Verband für Physiotherapie (ZVK) e.V. bildet die Dachorganisation von mehr als 26.000 Mitgliedern in 10 Landesverbänden. Der Verband vertritt die berufspolitischen und fachlichen Interessen der freiberuflichen und angestellten Physiotherapeuten, der Schüler und Studierenden auf Bundesebene.

Er ist der einzige deutsche Berufsverband für Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten, der in internationalen Fachorganisationen Sitz und Stimme hat. Wir setzen uns für die Qualität in Aus-, Fort- und Weiterbildung von Physiotherapeuten ein und sind bestrebt, die akademische Qualifizierung von Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten in Deutschland umzusetzen.

#### **Pressekontakt:**

Ute Merz  
Deutzer Freiheit 72-74  
50679 Köln  
Telefon: 0221981027 - 35  
E-Mail: [merz@physio-deutschland.de](mailto:merz@physio-deutschland.de)  
Internet: [www.physio-deutschland.de](http://www.physio-deutschland.de)

Deutscher Verband für  
Physiotherapie (ZVK) e.V.

**Geschäftsstelle Köln:**  
Postfach 21 02 80  
50528 Köln  
Telefon 02 21/98 10 27-0  
Telefax 02 21/98 10 27-25

**Anschrift für Paketsendungen:**  
Deutzer Freiheit 72-74  
50679 Köln  
[info@physio-deutschland.de](mailto:info@physio-deutschland.de)  
[www.physio-deutschland.de](http://www.physio-deutschland.de)

**Bankverbindung:**  
Sparkasse Köln Bonn  
IBAN DE66 3705 0198 0007 8320 74  
BIC COLSDE33

St-Nr. 214/5869/0040  
UST-ID DE122662687